

Karriere außerhalb des Labors: Life Science Research-Industrie sucht Nachwuchs

Berlin – Unter dem Motto „Bringen Sie Innovationen mit uns auf den Weg“ haben die Life Science Research-Unternehmen (LSR) im Verband der Diagnostica-Industrie (VDGH) ein Pilotprojekt für ihren zukünftigen Nachwuchs gestartet. Ab sofort können sich Hochschulabsolventen, wissenschaftliche Mitarbeiter oder Postdocs in exklusiven Seminaren über Berufsperspektiven in LSR-Unternehmen informieren.

Bei den Aktionstagen der LSR im VDGH erfahren die Seminarteilnehmer vom 3. bis 4. Mai 2012 in München alles über Berufe, die außerhalb der Forschung liegen und für die die Branche trotzdem dringend Chemiker, Biologen und Biotechnologen braucht. Die ersten Seminare finden in München statt, die LSR-Aktionstage sollen aber schon bald auf ganz Deutschland ausgeweitet werden.

„Unsere Branche lebt nicht nur von Forschung und Entwicklung sondern auch davon, dass Innovationen auf den Markt und in die Anwendung gelangen“, sagt Dr. Ralf Hermann, Vorsitzender der Fachabteilung LSR im VDGH. Welche Chancen es hier gibt, scheinen jedoch nur wenige Jungforscher zu wissen. „Aus diesem Grund möchten wir jungen und hochbegabten Menschen zeigen, wie eine Karriere außerhalb eines Forschungslabors aussehen kann“, sagt Hermann. Dazu zeigen Experten aus den LSR-Unternehmen des VDGH zwei Tage auf, welche Berufsbilder und Perspektiven in LSR-Unternehmen warten. Business Development, Marketing und Projektmanagement sind dabei wichtige Themen.

Die Veranstaltungen sind auf 30 Teilnehmer begrenzt. Interessenten können sich für einen kostenlosen Seminarplatz online bewerben unter <http://lsr.vdgh.de/aktionstage>. Bewerbungsschluss ist der 9. April 2012.

„LSR-Unternehmen bestehen aus mehr als nur Entwicklungslaboren“, sagt Ralf Hermann. „Unsere Seminarteilnehmer schließen bei uns wertvolle Kontakte und erhalten nach der Veranstaltung ein Zertifikat des VDGH, das ihnen eine zukünftige Bewerbung bei unseren Mitgliedsunternehmen erleichtert.“

Der Verband der Diagnostica-Industrie (VDGH) vertritt als Wirtschaftsverband die Interessen von rund 90 Unternehmen mit einem Gesamtumsatz von rund 3,8 Milliarden Euro. Sie stellen Untersuchungssysteme und Reagenzien zur Diagnose menschlicher Krankheiten her, mit denen ein Umsatz von 2,2 Milliarden Euro erzielt wird, sowie Instrumente, Reagenzien, Testsysteme und Verbrauchsmaterialien für die Forschung in den Lebenswissenschaften, mit denen ein Umsatz von 1,6 Milliarden Euro erwirtschaftet wird.

DATUM

13.03.2012

RÜCKFRAGEN AN

VDGH Verband der
Diagnostica-Industrie e. V.
Gabriele Köhne
T 030 200 599-43
F 030 200 599-49
koehne@vdgh.de
<http://lsr.vdgh.de>